

Ausschreibung zum Qualifikationsschießen 2024 für Kombiniertes- und Kurzwaffenschießen

Das Präsidium des LJV Hessen hat im Jahr 2024 zum Erwerb der DJV-Schießleistungsnadel bis einschließlich Gold für Lang- und Kurzwaffenschießen und zur Qualifikation für die Teilnahme an der Landes- und Bundesmeisterschaft im Jagdlichen Schießen 2024 folgende Qualifikationsschießen angesetzt:

Veranstaltung

Der Landesschießobmann (LSO) weist darauf hin, wer ohne ordnungsgemäße Anschlagmarkierung (DJV-Schießvorschrift 4.2) an der Schießweste oder Schießjacke antritt und/oder mit keiner jagdlichen Kleidung (DJV-Schießvorschrift 2.11) erscheint, wird vom Qualifikationsschießen disqualifiziert. Eine blaue Jeans ist keine Jagdkleidung. Der Schütze kann dann ein Übungsschießen außerhalb der Wertung durchführen. Finden Sie sich bitte 15 min. vor Ihrer Startzeit an jeder Disziplin ein. Während des Schießdurchgangs dürfen keine Scheiben zurückgeholt werden.

Startzeiten für die Kurzwaffe: Liegt der Schießtermin für die Langwaffe nach 13.00 Uhr, dann **muss** die Kurzwaffe erst vor der Langwaffe geschossen werden.

1. Kreisjagdverein Hersfeld am 20.04. und 21.04.2024

Startzeiten: Samstag, 09.00 -17.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Disziplin: Büchsen-, Flinten- und Kurzwaffenschießen.

Schießstand: „Im Kessel“ bei Friedewald.

Anmeldung per E-Mail bis 06.04.2024.

Martin Paul, Mobil 0160/8443671, E-Mail: quali-hersfeld@web.de.

Übungsschießtermine: Mittwochs, ab 10.04.2024 von 16.00 – 18.30 Uhr. Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung.

Bankverbindung: KJV Hersfeld Sparkasse Hersfeld-Rotenburg, IBAN: DE55 5325 0000 0000 0474 27.

2. Jagdverein Kasseler Jägerschaft Hubertus am 27.04. und 28.04.2024

Startzeiten: Samstag, 09.00 -17.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Disziplin: Büchsen-, Flinten- und Kurzwaffenschießen.

Schießstand: Kassel / Helsa.

Anfahrt – aus Richtung Oberkaufungen:

Auf der K7 (alte B7) vom Ortsausgangsschild Oberkaufungen ca. 2 km fahren, nach der Bahnüberführung unmittelbar nach Ende der linken Leitplanke links in den Waldweg einbiegen.

Anfahrt – aus Richtung Helsa:

Auf der K7 (alte B7) vor der Bahnüberführung rechts in den Waldweg abbiegen.

Anmeldung bis 15.04.2024 (für den 27./28.04.2024)

Anmeldung bis 17.06.2024 (für den 29./30.06.2024).

Norbert Teuwsen, Mobil 0175-3602812, E-Mail: Norbert.Teuwsen@Kasseler-Jaegerschaft.de

Übungsschießtermine: Samstags, von 9.00 – 13.00 Uhr, ab dem 03.04.2024 zusätzlich auch mittwochs von 17.00 – 20.00 Uhr.

Bankverbindung: Kasseler Jägerschaft Hubertus e.V., IBAN: DE35 5205 0353 0209 0005 55, BIC: HELADEF1KAS, Stichwort: Qualifikation Kaufungen.

3. Jagdverein Hubertus Gießen am 04.05. und 05.05.2024

Startzeiten: Samstag, 09.00 -17.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Disziplin: Büchsen-, Flinten- und Kurzwaffenschießen.

Schießstand: Pohlheim/Garbenteich.

Anmeldung per E-Mail an j.schwan@isoschwan.de bis 15.04.2024.

Hans Jörg Schwan, Am Schiffenweg 16, 35460 Staufenberg, Mobil 0171/6309171.

Übungsschießtermin: 19.04.2024 von 15.00 – 19.00 Uhr.

Sonstige Trainingstage entnehmen Sie bitte der Homepage des JV Gießen unter www.hubertus-giessen.de.

Bankverbindung: JV Hubertus Gießen, Sparkasse Gießen, IBAN: DE40 5135 0025 0245 0029 79.

4. Jagdverein Hubertus Eschwege am 26.05.2024

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe

Disziplin: Büchsen-, Flinten- und Kurzwaffenschießen.

Anmeldung bis 17.05.2024.

Roland Mangold, Tel. 05651/3335443, Mobil 0176/61591886,

E-Mail: roland@mangold-world.net.

Übungsschießtermin: Am 08.05.2024 und 15.05.2024 jeweils von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr.

Bankverbindung: VR Bank Werra-Meißner, IBAN: DE49 5226 0385 0001 8480 11,

BIC: GENODEF1ESW.

5. Jagdclub St. Hubertus Frankfurt am 08.06. und 09.06.2024

Startzeiten: Samstag, 09.00 -17.00 Uhr, Schießen für Langwaffe.

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Langwaffe.

Disziplin: Büchsen- und Flintenschießen

Schießstand: Frankfurt-Schwanheim, Schwanheimer Bahnstr. 115, 60529 Frankfurt.

Anmeldung bis 31.05.2024.

Christian Stock, Tel. 0151/40515945, E-Mail: stock@hubertus-frankfurt.de.

Übungsschießtermine: Ab dem 08.03.2024 jeden Freitag von 15.00 – 18.00 Uhr (ausgenommen Feiertage) und für Gruppen nach Vereinbarung (Anmeldung über Peter Königsheim, Tel. 0172/6619994).

Bankverbindung: Ist zu erfragen

6. Jagdverein Diana Hünfeld am 15.06. und 16.06.2024

Startzeiten: Samstag, 09.00 -17.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Disziplin: Büchsen- und Flintenschießen.

Schießstand: „An der Rosskuppe“ in Hünfeld-Dammersbach.

Anmeldung bis 27.05.2023.

Andreas Maul, Mobil 0174/3964263, E-Mail: andreas.maul@jv-diana.de.

Übungsschießtermine: Ab 20.03.2024 jeden Mittwoch von 14.00 – 18.00 Uhr und sonntags von 9.30 – 12.00 Uhr.

Bankverbindung: Sparkasse Fulda, IBAN: DE04 5305 0180 0070 0339 42.

7. Jagdverein Kasseler Jägerschaft Hubertus am 29.06. und 30.06.2024

Startzeiten: Samstag, 09.00 -17.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Startzeiten: Sonntag, 09.00 -16.00 Uhr, Schießen für Lang- und Kurzwaffe.

Disziplin: Büchsen-, Flinten- und Kurzwaffenschießen.

Schießstand: Kassel / Helsa.

Anfahrt – aus Richtung Oberkaufungen:

Auf der K7 (alte B7) vom Ortsausgangsschild Oberkaufungen ca. 2 km fahren, nach der Bahnüberführung unmittelbar nach Ende der linken Leitplanke links in den Waldweg einbiegen.

Anfahrt – aus Richtung Helsa:

Auf der K7 (alte B7) vor der Bahnüberführung rechts in den Waldweg abbiegen.

Anmeldung bis 15.04.2024 (für den 27./28.04.2024)

Anmeldung bis 17.06.2024 (für den 29./30.06.2024).

Norbert Teuwsen, Mobil 0175-3602812, E-Mail: Norbert.Teuwsen@Kasseler-Jaegerschaft.de

Übungsschießtermine: Samstags, von 9.00 – 13.00 Uhr, ab dem 03.04.2024 zusätzlich auch mittwochs von 17.00 – 20.00 Uhr.

Bankverbindung: Kasseler Jägerschaft Hubertus e.V., IBAN: DE35 5205 0353 0209 0005 55,

BIC: HELADEF1KAS, Stichwort: Qualifikation Kaufungen.

Teilnahmeberechtigt am Langwaffenschießen sind nur Jagdschützen, die mindestens die DJV-Schießleistungsnadel in Bronze besitzen. Der Erwerb der DJV-Schießleistungsnadel in Bronze ist im Rahmen der Qualifikationsschießen möglich.

Die Ausgabe/Erlangen von Schießleistungsnadeln ist auch für ausländische Gäste, gegen Übernahme der Kosten, möglich.

Melden für ein Qualifikationsschießen mehr Teilnehmer als an zwei Tagen durchschießen können, so beginnt das Qualifikationsschießen bereits am Freitag.

Die angegebenen Meldeschlussfristen sind unbedingt einzuhalten. Nach Ablauf der Meldefrist ist keine Meldung mehr möglich. Es sind **keine** Schießkarten mehr auszufüllen, da alle auszurichtenden Vereine mit dem Schießprogramm arbeiten. Die Qualifikationsschießen finden unter Aufsicht des Landesschießobmanns oder seiner Stellvertreter statt. Das Startgeld beträgt für das Langwaffenschießen 29,- € und für das Kurzwaffenschießen 15,- €. Die Jugendklasse sind von den Startgeldern bei den Qualifikationsschießen freigestellt.

Es wird nach der DJV-Schießvorschrift in der geltenden Fassung geschossen.

Jeglicher Betrug, auch Betrugsversuch, führen ohne Verwarnung zum Ausschluss vom Schießen und allen weiteren Qualifikations- sowie der Landes- und Bundesmeisterschaftsschießen im Jahre 2024. Die Zeitbegrenzung für Rehbockscheibe, stehende Überläuferscheibe und Fuchsscheibe beträgt 30 Minuten. Die Schießleitung achtet auf zügiges Durchschießen der einzelnen Bedingungen.

Leuchtpunkte auf Kurzwaffen und Flinten sind nicht zugelassen.

Senioren, ab Geburtsjahr 1959 (65), die nicht mehr den Fuchs liegend beschießen können, dürfen einen einbeinigen Zielstock (freistehend) verwenden.

Anschlagmarkierung: Diese muss ca. 25 cm lang, ca. 2 cm breit und dauerhaft auf der Anschlagseite der Schießjacke oder Schießweste angebracht sein (Kreidestriche etc. sind nicht zulässig).

Besitzt eine Schießanlage eine akustische Abrufanlage kann diese verwendet werden, sonst gilt zum Abruf einer Wurfscheibe ein eindeutiges lautes Signal.

Zulassungs-Definition für Büchse/Flinte

s. DJV-Schießvorschrift vom 01.04.2015. Die Maße sind außer Kraft gesetzt!

Büchse: Zugelassen sind nur Jagdwaffen handelsüblicher Bauart mit einer Sicherung und / oder Handspannung und beliebiger Abzugseinrichtung. Das Gesamtgewicht der Waffe einschließlich der Zielvorrichtung darf 5 kg nicht überschreiten. Mehrlader müssen bei Wettbewerben als Einzellader verwendet werden. Schafrücken und Schaftkappen dürfen eine Verstellmöglichkeit aufweisen, diese darf aber im Wettkampf zwischen den einzelnen Disziplinen nicht verstellt werden (Maße der Waffe gemäß DJV-Definition X.). Andere Verstellmöglichkeiten oder Anbauten am Schaft sind nicht gestattet. Lochschäfte und Schalldämpfer sind, soweit sie den restlichen Bedingungen dieser Vorschrift entsprechen, erlaubt. Die bisherigen Maße gemäß DJV-Definition X sind außer Kraft gesetzt. Nicht erlaubt sind Handstops, skelettierte Schäfte, Hackenkappen etc. Der Vorderschaft und der Bauch des Hinterschaftes müssen in geraden Linien geformt sein. Alle Bedingungen des Büchsen-schießens müssen mit ein und derselben Waffe und demselben Zielfernrohr geschossen werden, es sei denn, eine Waffe fällt während des Schießens infolge Waffenstörung aus. Die Patronen müssen mindestens eine Hülsenlänge von 35 mm haben. Das Mindestkaliber ist .22 Hornet.

Flinte: Beim Flintenschießen darf die Schrotladung 24 g nicht überschreiten. Der Schrotdurchmesser 2,5 mm und die Hülsenlänge 70 mm darf nicht überschritten werden. Wechselchokes sind zulässig, Chokes gleicher Bauart müssen verwendet werden. Laufwechsel bleiben verboten.

Bei der Skeet-Disziplin ist verpflichtend eine Kopfbedeckung (Kappe oder Hut) mit einer Krempe zu tragen. Ebenso ist eine Schutzbrille zu tragen, um die Augen vor Tontaubensplintern zu schützen. Ohne diese Schutzmaßnahmen ist eine Teilnahme am Skeetschießen nicht möglich.

Mit der Meldung an den jeweiligen Beauftragten des ausrichtenden Vereins ist das Startgeld - Reuegeld auf das angegebene Konto zu entrichten. Bei der Meldung ist die Leistungsklasse anzugeben. Die an die Jagdschützen ausgegebenen Startzeiten sind verbindlich. Die ausgegebene Startnummer hat jede/r Jagdschütze/in gut sichtbar auf dem Rücken anzubringen.

Qualifikation zur Teilnahme an der Landesmeisterschaft im Jagdlichen Schießen 2024:

An der Landesmeisterschaft im Jagdlichen Schießen 2024 des LJV Hessen können nur solche Jagdschützen teilnehmen, die im Kombinierten Schießen (Büchsen- und Flintenschießen) an zwei und Kurzwaffe an einem Qualifikationsschießen teilgenommen haben und Mitglied in einem Jagdverein des LJV Hessen sind. Ein Schütze kann zur Landesmeisterschaft nur für einen Jagdverein starten; ein Wechsel im Rahmen der Einzeldisziplinen ist nicht möglich.

Weitere Termine

Die hessischen Landesmeisterschaften im Jagdlichen Schießen werden voraussichtlich vom 12. Juli bis 14. Juli 2024 auf dem Schießstand der Kasseler Jägerschaft durchgeführt.

Meldungen für die Landesmeisterschaften ausschließlich an die Geschäftsstelle des LJV Hessen.

Die Bundesmeisterschaft im Jagdlichen Schießen findet voraussichtlich vom 04.-07. September 2024 in Garlstorf statt.

Schießen um die DJV-Schießleistungsnadel Sonderstufe Gold Süd finden voraussichtlich am 25. und 26. Mai 2024 in Stuttgart und Groß Gold Nord vom 30. Mai. - 01. Juni 2024 in Liebenau statt.